

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	7 (1891)
<b>Heft:</b>	49
<b>Rubrik:</b>	Submissions-Anzeiger

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Aus Vorstehendem ergibt sich also, daß sich dieser neue Tourenzähler auszeichnet:

1. Durch seine große Einfachheit, wenn es sich darum handelt, Touren über 100 zu zählen; 2. durch seine äußerste Genauigkeit, die von keinem andern ähnlichen Instrumente auch nur annähernd erreicht wird; 3. durch seine sehr einfache, leichte Ablesung und rasche Nullstellung; 4. durch praktische Handlichkeit, was hauptsächlich bei schnellgehenden Maschinen von großem Vortheil ist; 5. jede Ablösung ist ganz ausgeschlossen, es ist daher nie zu befürchten, daß die Genauigkeit des Resultates beeinflußt werde.

Alle diese Vortheile machen diesen Patent-Tourenzähler zu einem von jedem Fachmann verlangten, unentbehrlichen Hülfsinstrument bei Messung von Geschwindigkeiten, um so mehr, da er in seiner handlichen Form (im Etui) bequem mitgeführt werden kann.

Für den Gebrauch merke man sich Folgendes: Mittels des Triebrädchen's p stelle man das Zifferblatt c der Hunderter auf 0; dann sehe man zu, ob die zu prüfende Welle nach links oder rechts herum dreht. Im ersten Falle schiebe man den Zeiger mit der Fingerspitze rechts herum auf 0 und im letztern Falle links herum. Hierauf stecke man die Spize g<sup>2</sup>, wenn man eine Welle mit Rörner (oder g<sup>1</sup>, wenn man eine dünne Spindel) kontrolliren will, links an das Wellchen des Tourenzählers und bringe ihn mit dem zu prüfenden Objekt in Verbindung. Dann beobachte man die Taschenuhr mit Sekundenzeiger, und sobald letzterer auf eine bestimmte Sekunde angekommen ist, drücke man auf den Hebel e, der Tourenzähler wird dadurch eingeschaltet und es erfolgt auch sofort die Anzeige.

Sollte sich einmal der Zeiger so verschieben, daß die Ziffer der Hunderter markirt würde, bevor derselbe wieder auf 0 angelangt wäre, so genügt einfach, daß man den Tourenzähler in die Schnecke einschalte, ihn so mit der einen Hand festhalte und mit der andern Hand den Zeiger auf 0 drücke. In die Öffnung des einen Lagers wird von Zeit zu Zeit ein Tropfen Öl gegeben. — Preis des Tourenzählers mit Etui Fr. 40. Zu beziehen bei Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich.

### Holz-Preise.

**Augsburg**, 1. März. Bei den in letzter Woche im Regierungsbezirke von Schwaben und Neuburg vollzogenen staatlichen Holzverkäufen stellten sich die Durchschnittspreise für: Eichenstammholz 1. Klasse 75 Mt. 60 Pf., 2. Kl. 52 Mt. — Pf., 3. Kl. 36 Mt. 50 Pf., 4. Kl. 27 Mt. — Pf., 5. Klasse 23 Mt. 40; Buchenstammholz 1. Kl. 24 Mt. 20 Pf., 2. Kl. 17 Mt. 60 Pf., 3. Kl. 14 Mt. 80 Pf.; 4. Kl. — Mt. — Pf., Fichtenstammholz 1. Kl. 16 Mt. 40 Pf., 2. Kl. 14 Mt. — Pf., 3. Klasse 12 Mt. 60 Pf.; 4. Klasse 11 Mt. 20 Pfennig.

### Frägen.

**121.** Wir haben hier von Dampfanlagen, Backöfen usw. Fußausflüge, die oft sehr unangenehm sind; gibt es Ofenbauer oder Feuerungstechniker, welche solchen Nebelständen abhelfen können?

**122.** Ist zum Anken in einer Käserei, event. im Winter zum Holzfägen, ein Benzин-Motor das Vortheilhafteste, wenn keine Wasserkraft vorhanden, oder wäre ein anderer Motor vorzuziehen? Sind 1½ HP. genügend und wer liefert Solche? — Ist zum Quersägen von Spältenholz eine Bandsäge einer Fräse vorzuziehen?

**123.** Welches ist die beste Feuerungsanlage für Holzöhröfen?

**124.** Welches Wasserquantum ist erforderlich für eine Turbine von 15—18 Pferdkräften mit einem Gefäß von 4 Meter und einer Kanallänge von 240 Meter? Eignen sich hiezu Cementröhren und welche Rohrweite müßten dieselben haben?

**125.** Ein größeres Quantum Backsteine, 3 Centim. dick, geeignet zum Benageln von Fachwerk und mit kleinen Löchern versehen, werden zu kaufen gewünscht. Gesl. Offerten durch die Expedition d. Bl.

**126.** Wer liefert circa 80 Meter gebrauchte Rollbahnschienen? Offerten wünschen: Reinli, Andres & Cie., Aarburg.

**127.** Wer liefert eiserne Cementguß-Modelle für Vasen und Säulen?

**128.** Wer liefert Duetzmaschinen für Zubereitung von Hanf aus Tactusblättern?

**129.** Wer liefert Vorwaaren zum Wiederverkauf für Bazar?

**130.** Wer liefert Spielwaaren zum gleichen Zweck?

**131.** Wer liefert Rohrgeschlecht (von Stahl) für Gartenmöbel?

**132.** Welche Fabrik liefert billigst Parquetböden, fertig gesetzt? Preislisten werden zur Einsicht gewünscht.

**133.** Wie wird eine Cementfläche am besten abgetötet, um darauf einen Delfarbenanstrich zu machen?

**134.** Welches sind die besten Zut. oder Auflagen zum Fourieren und wo bezieht man dieselben?

**135.** Wer erstellt oder liefert Maschinen zum Schleifen von Cementmosaikplatten?

**136.** Wie viel Kraft erhält man mit 35 Liter Wasser in der Sekunde, bei einem Gefäß von 10,50 Meter? Länge der Leitung 180 Meter mit 300 Millimeter weiten Cementröhren. Was ist vortheilhafter, ein Wasserrad oder Turbine?

**137.** Wer fabriziert neueste, leistungsfähige Hobisschneidmaschinen?

**138.** Wer ist Käufer eines großen Kupferkessels von 800 Liter Inhalt? Derselbe wurde nur kurze Zeit für Färbereizwecke gebraucht und ist sehr gut erhalten. Preis äußerst billig.

**139.** Welches schweizerische Ziegelseigefäß liefert Hourdis bis auf die Länge von 80 Centimeter per Stück?

**140.** Wer liefert schönes Buchsbaumholz in möglichst schönen starken Stämmen?

**141.** Wer ist Käufer von Nabelscheiben (sogen. runde Putzenscheiben)? Event. könnten auch ganze Fenster mit solchen Scheiben abgegeben werden.

### Antworten.

Auf Frage 87. Emil Bernet, Holzhandlung, Pfäffikon, Kant. Schwyz, wünscht mit Fragesteller in Verkehr zu treten, behufs Abnahme von Lindenbrettern.

Auf Frage 100. Micca hält stets auf Lager Giesker-Hüni, A. Giesker's Nachfolger, Zürich.

Auf Frage 86. H. Bühgger, Schlosser, Märwil b. Weinfelden, hat ein Depot in schmiedeeisernen Wieseneggern von Laher und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 120. Solide eiserne Langlochbohrapparate für Handbetrieb, leicht und sehr genau arbeitend, liefert Ed. Stöder in Weinfelden und kann er Ihnen eine große Anzahl Adressen aufgeben.

Auf Frage 116. Carl Dederlin, Metallgießerei, Baden (Aarg.)

Auf Frage 120. J. Meyer-Fröhlich, Maschinenfabrik, Basel.

Auf Frage 102. Fragesteller möge sich umgehend an J. Schumann, Basel, Hammerstraße, wenden.

Auf Frage 103. Zinnerne Gießgefäße und Handbecken fabriziert nach Modell oder Zeichnung, sowie alle in das Fach einschlagende Artikel die Zinngießerei von H. Klein, vormals J. J. Schnegg, in Basel.

Auf Frage 104 diene Ihnen, daß ich Parquets in Asphalt lege und liefern und zwar zu billigsten Preisen bei mehrjähriger Garantie. Eugen Witsch, Asphaltiermeister, Kamenfeldstraße, Basel.

Auf Frage 101. W. Frei, mechanische Werkstätte, Hirzel, Kt. Zürich, ist Lieferant von Rollagern, ebenso von Blechbeschuhungen.

Auf Frage 116. Offerte ist Ihnen direkt zugegangen.

Auf Frage 113. Ich habe ein seines, fast neues Dreirad (Singer-System), also eines der besten Systeme, die überhaupt existieren, und das an leichtem Trib und Schnelligkeit von keinem andern Dreirad übertrroffen wird, sehr billig abzugeben, bin ebenfalls bereit, dasselbe in Mietre zu geben und bitte den betreffenden Interessenten um direkte Unterhandlung. E. A. Mäder, Stempelfabrikant, St. Gallen.

Auf Frage 101. Solche Lager, sogenannte Rollenlager, verfertigt exakt und solid J. Strübi, mech. Werkstätte, Oberuzwil.

Auf Frage 108. Zinkblech liefert in beliebiger Größe L. G. Courvoisier, Biel.

Auf Frage 110. Sitzbadwannen liefert aus feinstem Entlebucherholz, solid verfertigt, in allen Größen, die Küblerei J. L. Bär, Werdstraße, Außerzihl.

Auf Frage 104. Der Unterzeichneter liefert und legt fertige, trockene, buchene Parquets in Asphalt und möchte mit dem Fragesteller in Korrespondenz treten. Frz. Isanger, Parquerie, Uznach.

Auf Frage 118 wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Jurrer u. Briner, Winterthur.

Auf Frage 104. Die Parquet- und Chaletfabrik Interlaken liefert und legt fertige, trockene, buchene Parquets in Asphalt.

### Submissions-Anzeiger.

**Notiz betr. den Submissions-Anzeiger.** Wer die jeweilen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionsen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1.

50 Cts. per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwochs ausgegeben, die Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung Samstags. Der Submissionsanzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.

**Wasserversorgung Kloten.** 1. Die Erstellung eines Doppel-Reservoirs mit 400 Kubikmeter Wassergehalt; 2. Lieferung und Legung der gußeisernen Leitungen in einer Gesamtlänge von 4750 Meter; 3. Lieferung und Versetzen der nötigen Formstücke, Schieberhähnen und Hydranten; 4. das Aushaben und Wiedereindecken der Leitungsgräben. Pläne und Bauvorschriften liegen bei U. Steffen z. "Linde", Aktuar der Wasserversorgungs-Kommission zur Einsicht bereit und sind Oefferten, versehen mit der Aufschrift: "Eingabe an die Wasserversorgung Kloten", bis spätestens den 10. März l. J. an den Präsidenten obbenannter Kommission, Herrn Kantonstrath G. Eberhard in Kloten, einzureichen.

**Zu den Neubauten der beiden Realshulgebäude in St. Gallen** sind die Parquetarbeiten in Auktord zu vergeben. Pläne und Bedingungen können im Baubureau zum Thalhof eingesehen werden. Die Oefferten sind an Herrn G. Zollitscher-Wirth, Präsident der schulrätlichen Baukommission, bis zum 10. März einzureichen.

**Die Steinhaner- und Schmiedearbeiten,** sowie die Lieferung von ca. 1400 mille Backsteinen inkl. Verblander u. Formsteinen, sowie ca. 120 tons T-Walzen für das neue Schulhaus am Hirschengraben in Zürich sollen in Auktord vergeben werden. Die näheren Bedingungen sc. sind auf dem Baubureau des Alex. Koch, Architekt, Künstlergasse Zürich, je von 11—12 Uhr Vormittags zu erfahren und die bez. Eingaben bis Montag den 7. März, Vormittags 12 Uhr, verschlossen mit der Aufschrift: "Schulhaus Hirschengraben" an den Bauherrn der Stadt Zürich, Herrn C. C. Ulrich, Stadtrath, einzufinden.

**Die Maurer-, Zimmer-, Schlosser-, Glaser-, Spengler- und Pfälzer-Arbeiten** für verschiedene Umbauten in den Stallungen und Reitbahnen bei der Käferne in Frauenfeld werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Angebotformulare sc. sind bei der Käfernenverwaltung in Frauenfeld und bei Herrn Bauführer Lüdi, Hafnerstraße 47 in Zürich zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmoefferten sind der Direktion der eidg. Bauten verschlossen mit der Aufschrift: "Angebot für Bauarbeiten in Frauenfeld" bis und mit dem 7. März franko einzureichen.

**Die Zimmerarbeiten zum Schulhausbau Samstagern** werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber wollen ihre Eingaben verschlossen und mit der Überschrift: "Schulhausbau Samstagern" versehen, bis spätestens den 7. März an H. Landis in Richtersweil richten, bei welchem die Voraußmaße und übrigen Bauvorschriften eingesehen werden können.

**Kanalisation.** Die Erstellung eines 410 Meter langen Auslaufes des Seeleins bei Oberdettigen und die Drainirung des Mooses wird hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Nähere Auskunft erhält Gemeinderath Jenni in Uetligen, bei welchem allfällige Uebernahmangebote einzureichen sind.

**Drainage.** Über die Ausführung einer Drainage in der Thalhöhle in Bottenvil (Argau) mit einer Gesamtlänge von 6700 Meter wird anmit Konkurrenz eröffnet. Plan und Baubedingungen liegen bei J. Basler, Bez. Richter, zur Einsicht offen. Uebernahmangebote können bis zum 21. März eingereicht werden.

**Die Käseriegesellschaft Weierhaus bei Guttihof** ist Willens, ein neues Käse-Feuerwerk erstellen zu lassen. Hierauf Reflektirende können sich persönlich am 8. März, Mittags 1 Uhr, in der Käserei melden.

**Erdarbeiten.** Es wird hiermit der Abbruch der sogenannten "Ringmauer", verbunden mit der Abtragung der alten Friedhöfe, sodann die Erstellung einer neuen Einfriedigungsmauer, einer Böschung mit Wegen und eines ebenen Platzes um die Kirche herum zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber hiefür wollen ihre Oefferten bis zum 10. März an Herrn Präsident Thür zum Landhaus in Altstätten eingeben, bei welchem Plan und Baubeschrieb eingesehen und alles Nächere erfahren werden kann.

**Für das neue Schulgebäude an der Nordstraße in Wipkingen** werden in Auktord gegeben: 1. Sämtliche Glaserarbeiten, 2. sämtliche Parquerterarbeiten, Liefern und Legen der Böden. Bauvorschriften und Pläne liegen bei dem bauleitenden Architekten, Herrn G. H. Müller, Gartenhoffstraße Nr. 1, in Auktord zur Einsicht auf, woselbst die Eingabeformulare bezogen werden können. Die Uebernahmoefferten sind bis zum 10. März, Abends, verschlossen und mit der Aufschrift "Bauarbeiten für das neue Schulgebäude" versehen, an den Präsidenten der Baukommission, Herrn C. Wismer-Dietchi in Wipkingen, einzufinden.

**Kanal- und Turbinenanlage.** Wasserkraft circa 300 P.S. Pläne und Baubeschrieb sind vom 1.—8. März in Wildegg bei den Herren A. Lehler & Co. einzusehen und sind Oefferten bis 12. März Abends daselbst schriftlich einzureichen.

Es werden hiermit die Erd-, Maurer-, Steinhaner-, Zimmermanns-, Spengler-, Schieferdecker- und Holz cementbedachungs-Arbeiten, sowie die Lieferung der eisernen T-Walzen zu den beiden Pavillons für Unruhige der neuen Irrenanstalt in Münsingen zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben. Devise en blanc

können auf dem Bureau des Herrn Architekt Lustorf, Junkerngasse 63, Bern, erhoben werden, woselbst auch die Pläne und Bedingungsheft aufliegen. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift: "Angebot für Arbeiten zur Irrenanstalt Münsingen" versehen, bis und mit dem 6. März der Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern postfrei und verschlossen einzusenden.

**Bürgersahl St. Gallen.** Der Verwaltungsrath der Genossengemeinde St. Gallen eröffnet unter schweizerischen und den in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Ideenkonkurrenz zur Einreichung von Skizzern für ein Bürgersahl. Programm und Vagplan können bei der Kanzlei des Verwaltungsrathes erhoben werden. Die Pläne sind spätestens den 30. April 1892, Abends 6 Uhr, ebendaselbst einzureichen.

**Krankenhausbau Flawil.** Sämtliche Cement-, Gips- und Verputzarbeiten. Für Verzeigung der Lokalitäten und Mittheilung der Bauvorschriften wende man sich gefl. an Herrn Gemeinderath Wölflz z. "Sternen" in Flawil. Uebernahmoefferten sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den 3. März dem Präsidenten der Baukommission, Herrn J. Steiger-Wey in Flawil, mit der Aufschrift "Krankenhausbau" einzufinden.

**Das Initiativkomite für Erstellung einer Straßenbahn St. Moritz-Dorf-Bad** eröffnet hiermit unter Fachleuten des In- und Auslandes eine allgemeine Konkurrenz für die Bearbeitung von Entwürfen zur Bahnanlage, sowie für das längs dieser Bahn anzulegende Trottoir. Situationenpläne im Maßstabe 1/500, die für die Einreichung der Projekte direkt verwendet werden können, nebst Bauprogramm sind vom Initiativkomite zu beziehen. Für die Prämierung der beiden besten Projekte sind Fr. 500 als erster und Fr. 300 als zweiter Preis bestimmt. Die Zusammensetzung des Preisgerichtes wird baldigst bekannt gegeben. Die Arbeiten sind bis und mit 15. April 1892 mit der Aufschrift: "Konkurrenz für eine Straßenbahn St. Moritz-Dorf-Bad" versiegelt und franko einzufinden.

**Für den Neubau der Herz-Jesu-Kirche in Dierlikon** sind die Maurer-, Steinhaner-, Cementguß- und Zimmertarbeiten zu vergeben. Pläne und Bauvorschriften können bis 12. März auf dem Bureau von August Hardegger, Architekt, Blumenaustraße 30 in St. Gallen und gleichzeitig bei Anton Blum im "Neuhof" in Dierlikon eingesehen werden. Verschlossene, mit der Aufschrift: "Kirchenbau Dierlikon" versehene Oefferten sind bis 13. März 1892 an Herrn Dr. Matt, Vicar, im Gesellenvereinshause am Wolfbach in Hottingen-Zürich abzugeben.

#### Zu beziehen durch die technische Buchhandlung W. Senn jun. in St. Gallen:

Gütten, P., Monogrammbuch. Dreißig Blatt in Quarto. Mit 600 Monogrammen. Geh. Fr. 2. 70.  
Fröh, Fr., zur Technik der Gemälerei. Nach den neuesten Grundzügen bearbeitet unter Berücksichtigung der Konserverung und Restaurierung der Oelgemälde. gr. 8. 1886. Geh. Fr. 2. —.

**Frühjahrs- und Sommerstoff-Neuheiten**, in doppeltbreiten Rein-Wollenen und gediegendsten Qualitäten zu billigsten Fabrikpreisen

per Meter Fr. --. 95, Fr. 1. 25 und Fr. 1. 45 versenden in jedem Längenmaße an Private direkt ins Haus.

Erstes Schweizerisches Versandtgeschäft Dettinger & Co., Zürich.

P. S. Muster obiger, sowie unserer sämtlichen Herren- und Frauen-Stoffkollektionen auf Wunsch umgehends franko. — Modebilder gratis.

#### Für Möbelschreiner und Handwerkerschulen.

Bon dem berühmten Muster-Möbelwerk: "Lehnhäuser, Moderne Möbel-Neuheiten", ist soeben das vierte Heft erschienen, das die sylovalen Möbel eines Herrenzimmers enthält, nämlich: Schreibtisch, Bücher-Schrank, Stuhl, Garderobenhalter, Aktenständer, Cigarren-Schränkchen, Standuhr,

alles in flotten Zeichnungen, 1:10, mit genauer Preissberechnung und vollständigen Detailzeichnungen in natürlicher Größe.

Über den immensen Werth dieses Prachtwerkes für den Tischlermeister, der für seine Kundschaft arbeitet, haben wir schon früher in diesem Blatte ausführlich geschrieben; heute möchten wir besonders die Leiter der Gewerbeschulen auf dasselbe als bestes Vorbildwerk aufmerksam machen.

Diese Lieferung (wie die früheren drei) à Fr. 8. — ist durch die technische Buchhandlung von W. Senn, jun., in St. Gallen zu beziehen.